

19. August 2005

## **PRESSEMITTEILUNG**

## STATISTIK ÜBER WERTPAPIEREMISSIONEN IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: Juni 2005

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen erhöhte sich von 7,2 % im Mai 2005 auf 7,8 % im Juni. Beim Umlauf von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierter börsennotierter Aktien stieg die jährliche Wachstumsrate von 1,0 % im Mai auf 1,2 % im Berichtsmonat.

Der Absatz von **Schuldverschreibungen** durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Juni dieses Jahres insgesamt 916,0 Mrd EUR (siehe Tabelle 1 und Abbildung 1). Da sich die Tilgungen auf 785,8 Mrd EUR beliefen, ergab sich ein Nettoabsatz in Höhe von 130,1 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebener Schuldverschreibungen (ohne Bewertungsänderungen) stieg im Juni auf 7,8 % gegenüber 7,2 % im Vormonat (siehe Tabelle 1 und Abbildung 2).

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen von 5,1 % im Mai 2005 auf 3,1 % im Juni sank (siehe Tabelle 2 und Abbildung 3). Im MFI-Sektor erhöhte sich die entsprechende Jahresrate von 8,4 % im Mai auf 9,6 % im Berichtsmonat. Die Jahreswachstumsrate der von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen, umlaufenden Schuldverschreibungen stieg von 19,2 % im Vormonat auf 20,9 % im Juni. Bei den öffentlichen Haushalten nahm die entsprechende Jahresrate im selben Zeitraum von 4,6 % auf 4,9 % zu.

Betrachtet man die Aufschlüsselung nach Fälligkeiten, so verringerte sich die Jahreswachstumsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen von 2,2 % im Mai 2005 auf 0,0 % im Juni (siehe Tabelle 1 und Abbildung 2). Bei den langfristigen Schuldverschreibungen stieg die Jahresrate im Juni auf 8,7 % gegenüber 7,8 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der festverzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen erhöhte sich von 4,6 % im Mai auf 4,9 % im Berichtsmonat. Bei den variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen stieg die entsprechende Rate im Juni auf 22,2 %, verglichen mit 19,2 % im Vormonat.

- 2 -

Nach Währungen aufgegliedert zeigt sich, dass sich die jährliche Wachstumsrate des Umlaufs der in Euro

denominierten Schuldverschreibungen im Juni 2005 auf 7,6 % erhöhte, nach 6,9 % im Mai. Bei den auf

andere Währungen lautenden Schuldverschreibungen stieg die Jahresrate von 10,1 % im Mai auf 10,4 %

im Berichtsmonat (siehe Tabelle 1).

Die saisonbereinigte, auf Jahresrate hochgerechnete Dreimonatsrate des Umlaufs an

Schuldverschreibungen nahm von 6,8 % im Mai 2005 auf 11,0 % im Juni zu (siehe Tabelle 3 und

Abbildung 5). Bei den nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften verringerte sich die entsprechende Rate im

selben Zeitraum von 7,6 % auf 1,4 %.

Die Emission börsennotierter Aktien durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Juni ins-

gesamt 12,0 Mrd EUR (siehe Tabelle 4). Da sich die Tilgungen auf 4,5 Mrd EUR beliefen, ergab sich ein

Nettoabsatz in Höhe von 7,6 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate der von Ansässigen im Euro-Wäh-

rungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen) erhöhte sich von 1,0 % im

Mai auf 1,2 % im Berichtsmonat (siehe Tabelle 4 und Abbildung 6). Die Jahresrate der von nichtfinan-

ziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien betrug im Juni 0,8 % und war damit

unverändert gegenüber dem Vormonat. Bei den MFIs stieg die entsprechende Wachstumsrate von 2,0 %

im Mai auf 2,3 % im Berichtsmonat. Bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften erhöhte

sie sich im Juni auf 1,7 %, verglichen mit 0,8 % im Vormonat.

Der Umlauf der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien betrug Ende

Juni 2005 insgesamt 4 382 Mrd EUR. Verglichen mit Ende Juni 2004 (3 790 Mrd EUR) entspricht dies

einem jährlichen Anstieg des Bestands an börsennotierten Aktien zu Marktwerten in Höhe von 15,6 %,

nach 16,0 % im Mai.

Soweit nicht anders angegeben, beruhen die Angaben auf nicht saisonbereinigten Statistiken. Neben den

Entwicklungen für Juni 2005 enthält diese Pressemitteilung geringfügig revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Wertpapieremissionsstatistiken und Erläuterungen werden auf der

Website der EZB (<u>http://www.ecb.int)</u> unter "Statistics", "Money, banking and financial markets" zur Verfügung gestellt. Die Daten werden monatlich aktualisiert und können als Abbildungen im PDF-

Format sowie als CSV-Dateien heruntergeladen werden.

Europäische Zentralbank

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

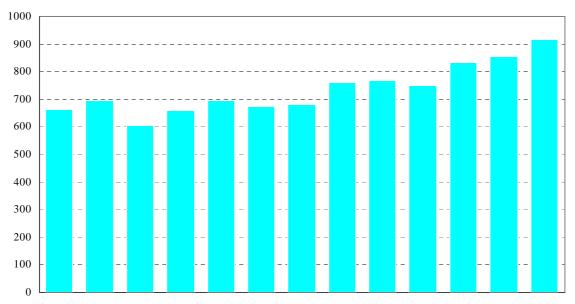
Tel.: +49 (69) 1344-7455, Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: http://www.ecb.int

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 1: Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet (in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte)



Juni 04 Juli 04 Aug.04 Sept.04 Okt.04 Nov.04 Dez.04 Jan.05 Febr.05 März05 April05 Mai 05 Juni 05 Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 2: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeit

(Veränderung in %)

Insgesamt Langfristig mit fester Verzinsung - - Langfristig mit variabler Verzinsung ·Kurzfristig

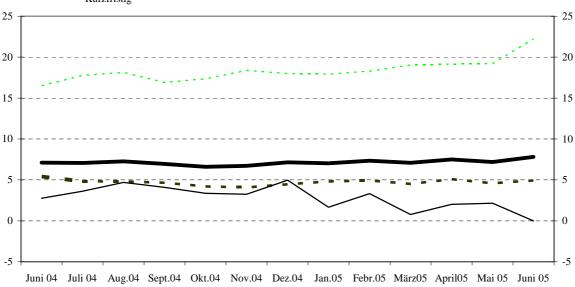


Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen

(Veränderung in %)

Öffentliche Haushalte

Monetäre Finanzinstitute

- - - · Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften

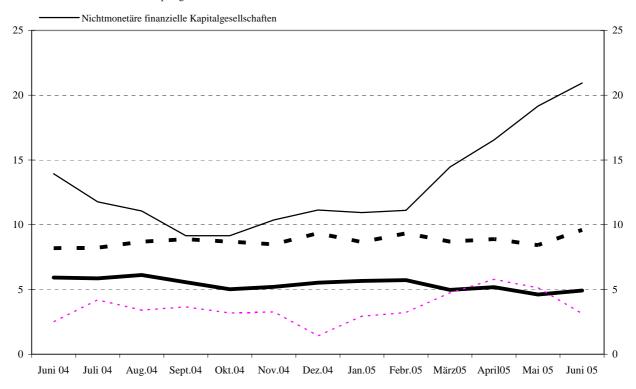


Abbildung 4: Nettoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet (in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte; saisonbereinigt)

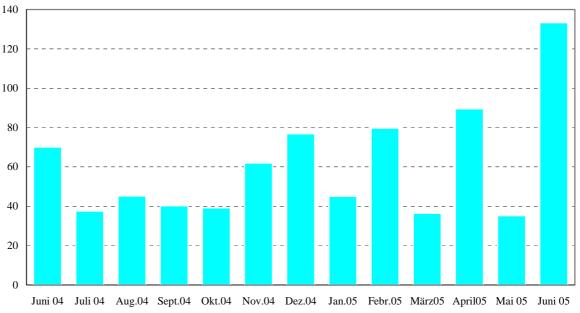
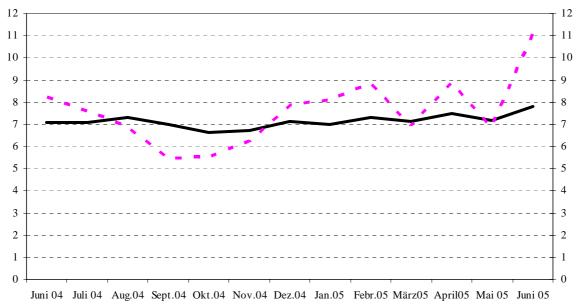


Abbildung 5: Wachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen, saisonbereinigt

(Veränderung in %)

----Jahreswachstumsrate

Auf Jahresrate hochgerechnete Dreimonatsrate



## Abbildung 6: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen

(Veränderung in %)

Insgesamt

Monetäre Finanzinstitute

Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften

- - - - Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften

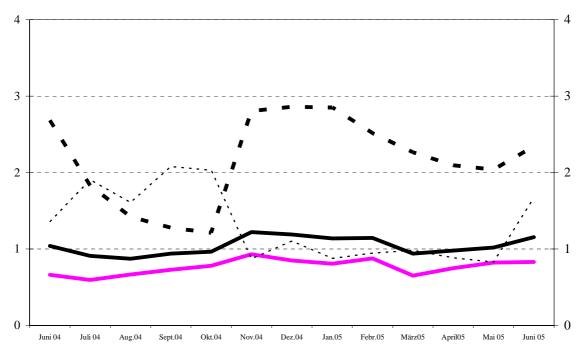


Tabelle 1
Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet <sup>1)</sup> nach Währungen und Ursprungslaufzeit <sup>2)</sup>
(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum iß <sup>5</sup>												
		absatz	absatz		absatz		absatz		absatz		absatz		absatz													
	Juni 2004			Juli 2004 - Juni 2005 4)			Mai 2005			Juni 2005			2003	2004	2004 Q3	2004 Q4	2005 Q1	2005 Q2	Jan. 05	Febr. 05	März 05	April 05	Mai 05	Juni 05		
Insgesamt	9.249	66,8	741,2	680,9	60,3	9.911	855,3	790,3	65,0	10.048	916,0	785,8	130,1	6,7	6,9	7,1	6,8	7,2	7,4	7,0	7,4	7,1	7,5	7,2	7,8	
davon:																										
in Euro	8.402	60,3	700,2	647,1	53,0	8.954	815,9	755,4	60,6	9.077	866,3	746,2	120,1	6,4	6,6	6,7	6,4	6,7	7,1	6,6	6,8	6,7	7,2	6,9	7,6	
in anderen Währungen	848	6,5	41,0	33,7	7,3	957	39,3	34,9	4,4	972	49,7	39,6	10,1	10,0	10,4	11,2	10,6	11,7	10,6	11,6	12,7	11,0	11,0	10,1	10,4	
Kurzfristig 2)	940	-1,9	572,0	572,0	0,0	981	690,4	690,7	-0,3	956	664,2	686,8	-22,6	14,0	3,2	3,9	3,7	2,6	1,5	1,7	3,3	0,8	2,0	2,2	0,0	
davon:																										
in Euro	828	-4,2	547,6	547,4	0,2	855	666,1	664,8	1,3	833	637,0	659,2	-22,2	15,6	3,1	3,0	3,6	2,8	1,7	1,8	3,5	0,8	2,0	2,4	0,3	
in anderen Währungen	113	2,3	24,4	24,6	-0,2	126	24,2	25,9	-1,7	123	27,2	27,6	-0,4	1,9	4,3	12,0	4,9	0,9	-0,1	-0,1	1,2	-0,1	1,4	-0,3	-2,6	
Langfristig 3)	8.309	68,6	169,2	108,9	60,3	8.929	164,9	99,6	65,3	9.092	251,8	99,1	152,8	5,9	7,3	7,5	7,1	7,7	8,1	7,6	7,8	7,8	8,1	7,8	8,7	
davon:																										
in Euro	7.574	64,4	152,5	99,7	52,9	8.099	149,8	90,6	59,2	8.244	229,3	87,0	142,3	5,4	7,0	7,2	6,7	7,2	7,7	7,1	7,2	7,4	7,7	7,4	8,4	
in anderen Währungen	735	4,2	16,6	9,2	7,4	831	15,1	9,0	6,1	849	22,5	12,0	10,5	11,4	11,3	11,2	11,4	13,3	12,1	13,4	14,3	12,6	12,4	11,6	12,3	
- darunter festverzinslich:	6.362	50,9	103,1	77,0	26,1	6.599	97,4	63,2	34,2	6.675	141,8	67,4	74,4	5,2	5,0	4,9	4,3	4,7	4,8	4,8	4,9	4,5	5,1	4,6	4,9	
in Euro	5.821	47,7	92,8	70,7	22,1	6.017	87,4	56,4	31,0	6.082	127,4	60,1	67,3	4,6	4,8	4,7	4,0	4,3	4,5	4,3	4,5	4,2	4,8	4,3	4,6	
in anderen Währungen	541	3,2	10,3	6,3	4,0	582	10,0	6,8	3,2	593	14,4	7,4	7,0	11,8	8,0	7,0	7,8	9,4	8,5	10,1	10,3	8,0	8,6	8,4	9,1	
- darunter variabel verzinslich:	1.715	18,4	59,0	27,2	31,8	2.038	60,9	32,9	28,1	2.115	100,9	26,9	74,0	8,5	16,2	17,5	17,7	18,3	19,7	17,9	18,3	19,0	19,1	19,2	22,2	
in Euro	1.557	18,1	53,5	24,7	28,8	1.840	56,9	30,9	26,0	1.912	93,3	22,4	70,9	8,6	15,6	16,9	17,1	17,5	19,2	17,3	17,4	18,1	18,5	19,0	22,1	
in anderen Währungen	158	0,3	5,6	2,5	3,1	198	4,0	2,0	2,0	203	7,6	4,5	3,1	8,0	21,7	24,5	23,9	26,0	24,2	24,0	27,9	28,3	25,3	21,7	23,3	

<sup>1)</sup> Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

<sup>2)</sup> Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit bis einschließlich ein Jahr (in Ausnahmefällen auch bis einschließlich zwei Jahren) bezeichnet. Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.

<sup>3)</sup> Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.

<sup>4)</sup> Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

<sup>5)</sup> Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen<sup>1)</sup> nach Emittentengruppen <sup>2)</sup> und Laufzeit <sup>3)</sup>
(in Mrd EUR: Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz			Verä	nderung des	Umlaufs geg	mlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum i‰ <sup>5)</sup>									
	Juni	2004		004 - Juni 2		)5 <sup>4)</sup>		Mai 2005			Juni	2005		2003	2004	2004 Q3	2004 Q4	2005 Q1	2005 Q2	Jan.05	Febr. 05	März 05	April 05	Mai 05	Juni 05			
Insgesamt	9.249	66,8	741,2	680,9	60,3	9.911	855,3	790,3	65,0	10.048	916,0	785,8	130,1	6,7	6,9	7,1	6,8	7,2	7,4	7,0	7,4	7,1	7,5	7,2	7,8			
MFIs (einschließlich Eurosystem)	3.574	8,1	507,5	478,7	28,8	3.934	599,7	585,6	14,1	3.990	630,0	578,3	51,7	5,1	7,8	8,5	8,8	9,0	8,8	8,7	9,3	8,7	8,9	8,4	9,6			
Kurzfristig	420	3,8	430,1	427,8	2,3	476	537,3	545,4	-8,1	463	518,4	527,8	-9,3	12,2	2,2	4,6	7,4	8,3	8,8	6,6	8,9	6,9	10,0	9,6	6,5			
Langfristig	3.154	4,3	77,4	50,9	26,5	3.458	62,4	40,2	22,2	3.526	111,5	50,5	61,0	4,2	8,7	9,0	8,9	9,1	8,8	9,0	9,4	8,9	8,8	8,3	10,0			
- darunter																												
festverzinslich	1.942	1,1	34,9	29,5	5,4	1.982	24,3	17,9	6,4	2.004	48,6	25,2	23,4	2,1	3,0	3,0	2,3	2,7	2,5	2,9	2,8	2,3	2,4	2,2	3,3			
variabel verzinslich	1.049	-1,9	37,8	19,1	18,7	1.250	34,0	19,1	14,9	1.287	56,4	22,2	34,3	8,3	18,4	19,1	20,2	19,4	19,1	18,5	20,3	19,6	18,8	17,9	21,3			
Kapitalgesellschaften ohne MFIs  davon:	1.292	26,0	107,5	94,0	13,6	1.419	125,2	101,7	23,5	1.451	142,7	111,9	30,8	16,5	8,6	7,6	6,6	7,6	11,8	7,2	7,4	9,9	11,5	12,5	12,7			
Nichtmonetäre finanzielle																												
Kapitalgesellschaften	688	21,7	23,4	11,4	12,0	797	28,0	9,7	18,2	836	47,1	8,9	38,2	25,1	13,4	11,4	9,9	11,6	17,8	10,9	11,1	14,5	16,5	19,2	20,9			
Kapitaigeseiischatten Kurzfristig	688	-0,3	23,4	3,5	0,2	/9/	28,0	2,7	-0,3	830	2,5	2,6	-0,1	25,1	13,4 -9,6	-10,7	8,9	34,1	46,1	23,3	45,7	47,6	46,3	43,7	49,2			
*	3																											
Langfristig	683	22,0	19,7	7,9	11,8	789	25,5	7,0	18,5	828	44,6	6,3	38,3	25,4	13,6	11,7	9,9	11,4	17,6	10,8	10,8	14,2	16,3	19,0	20,7			
- darunter																												
festverzinslich	414	5,1	7,0		2,6	433	5,6	5,5	0,1	445	15,0	4,2	10,8	15,3	6,4	3,5	2,6	3,9		3,6	3,6	5,8	5,5	6,2	7,5			
variabel verzinslich	266	16,9	12,7	3,5	9,2	352	19,8	1,6	18,2	380	29,5	2,1	27,4	51,2	27,2	27,1	22,6	23,7	36,4	22,6	22,5	28,2	34,4	39,8	41,1			
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	604	4,3	84,2	82,6	1,6	622	97,2	92,0	5,2	615	95,6	103,0	-7,4	8,6	3,7	3,6	3,0	3,1		2,9	3,2	4,7	5,8	5,1	3,1			
Kurzfristig	108	-1,7	76,6	77,0	-0,5	114	91,8	88,3	3,5	103	83,7	95,1	-11,5	5,7	0,9	4,0	-1,0	3,1	1,6	1,5	8,3	3,0	1,9	3,9	-5,0			
Langfristig	495	6,0	7,6	5,6	2,0	508	5,4	3,7	1,7	512	11,9	7,9	4,0	9,2	4,2	3,4	3,8	3,0	5,7	3,2	2,2	5,1	6,6	5,4	4,9			
- darunter																												
festverzinslich	416	4,1	4,9	4,5	0,5	412	2,9	2,1	0,9	416	8,5	5,1	3,4	11,9	3,1	1,1	0,7	-0,9	1,9	-0,7	-1,8	1,1	2,8	1,5	1,4			
variabel verzinslich	66	0,9	2,3	0,8	1,5	81	2,1	1,3	0,8	83	3,0	1,2	1,8	-13,4	8,2	18,3	29,1	28,0	26,6	28,3	26,3	27,8	27,0	25,6	26,7			
Öffentliche Haushalte  davon:	4.383	32,6	126,2	108,2	18,0	4.558	130,4	102,9	27,5	4.607	143,3	95,6	47,7	5,4	5,6	5,9	5,3	5,5	4,9	5,7	5,7	5,0	5,2	4,6	4,9			
Zentralstaaten	4.144	28,2	119,1	103,4	15,8	4.296	126,3	98,3	28,0	4.342	132,7	88,5	44,2	4.5	5.0	5,4	4,8	5,1	4,5	5,1	5,3	4,6	4,7	4.2	4.6			
Kurzfristig	402	-3,8	58,9	61,0	-2,1	378	56,0	51,5	4,5	377	56,8	58,5	-1,7	19,2	4,9	3,1	0,5	-4,3		-4,1	-4,6	-7,0		-6,6	-6,2			
Langfristig	3.742	32,1	60,2	42,4	17,8	3.918	70,3	46,8	23,5	3.965	76,0	30,1	45,9	3,2	5,0	5.6	5,2	6,1	5,7	6,1	6.4	5,8	6,0	5,4	5,7			
- darunter		,.		1 .=,.	,-		, .	10,0	,		, .	,.	,.	.,_	-,-	-,-	-,-	.,,.	-,-		.,,	-,-		-,.				
festverzinslich	3.413	36,5	52,9	37,4	15,5	3.573	63,4	36,5	26,9	3.607	62,8	30,0	32,8	4.4	5.8	6,2	5,7	6,3	5,8	6,2	6.8	5,6	6,3	5,6	5,5			
variabel verzinslich	277	2,2	5,4		2,5	297	4,8	10,2	-5,4	308	11,1	0,0	11,1	-9,2	0,6	3,3	2,3	7,7		9,4	6,5	9,3		7,7	10,8			
Sonstige öffentliche Haushalte	239	4,4	7,0	4.8	2,2	262	4,1	4,7	-0,6	266	10,6	7,1	3,4	26,0	17,6	16,4	14,6	13,7	12,0	15,1	13,0	12,0	12,8	11,7	11,1			
Kurzfristig	5	0,1	2,8		0,0	5	2,8	2,8	0,0	5	2,8	2,8	0,0	-2,2	29,9	32,4	66,9	35,5	16,2	32,7	31,6	36,4	16,3	11,9	7,8			
Langfristig	234	4,3	4,3	2,1	2,2	257	1,3	1,9	-0,6	260	7,8	4,3	3,5	26,7	17,4	16,1	13,7	13,3		14,8	12,6	11,6	12,7	11,7	11,2			
- darunter	1	4,5	1			237	1,0	.,,,	3,0	200	.,0	1,0	2,2	,/	.,,,,		,,	,./	,,	. 4,0	12,0	1,0	,	,,				
festverzinslich	177	4.1	3.4	1.3	2.2	199	1.1	1.2	-0,1	203	6.9	2.9	4,0	22.6	14.7	13.5	12.3	13,7	14,8	14.9	12.9	13,7	15,1	15.1	14,7			
variabel verzinslich	57		0.8	, , ,	0,0	58	0.2	0.6	-0,1	57	0.8	1.4	-0.6	43.4	26.5	25,2	18,8	12,4	3,2	14,4	11,9	5,1	5,4	1,7	0,2			

<sup>1)</sup> Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

<sup>2)</sup> Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MF1s (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinssitute (S122); nichtimonetäre finanziselle Kapitalgesellschaften umfassen somstige Finanzisellus (S123), Kredit- und Versicherungshlißtätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); zentralstaaten (S1311); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S1312), Genendende (S131) um Secialvensicherung (S1314). un Secialvensicherung (S1314) un Secialvensicherung (S1314) un Secialvensicherung (S1314) un Secialvensicherung (S1314).

<sup>3)</sup> Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.

<sup>4)</sup> Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

<sup>5)</sup> Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursünderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veründerungen.

Tabelle 3

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet in allen Währungerl nach Emittentengruppen 2 und Laufzeit, saisonbereinigt (in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf			Nettoabsatz						Aı	uf Jahresraten	hochgerechne	te Dreimonats	sraten des Uml	laufs <sup>3)</sup>			
	Juni 2005	Juni 04	März 05	April 05	Mai 05	Juni 05	Juli 04	Aug. 04	Sept. 04	Okt. 04	Nov. 04	Dez. 04	Jan. 05	Febr. 05	März 05	April 05	Mai 05	Juni 05
Insgesamt	10.008	70,2	36,4	89,6	35,2	133,3	7,6	6,9	5,4	5,5	6,2	7,9	8,1	8,8	6,9	8,9	6,8	11,0
Kurzfristig	952	13,0	-12,5	18,3	-3,2	-7,1	5,2	9,3	0,4	0,5	-1,7	7,7	-2,7	0,4	-10,4	4,9	1,1	3,5
Langfristig	9.055	57,2	48,9	71,2	38,4	140,3	7,8	6,6	6,0	6,1	7,2	7,9	9,3	9,8	9,0	9,3	7,5	11,9
MFIs (einschließlich Eurosystem)	3.985	19,8	20,7	39,9	12,2	64,9	7,8	7,4	8,0	8,6	8,2	11,2	8,0	10,1	6,6	11,1	7,9	12,7
Kurzfristig	465	10,8	-4,9	18,1	-4,0	-1,5	13,6	21,4	4,0	3,8	0,7	28,8	5,2	8,9	-14,2	17,3	8,3	11,7
Langfristig	3.520	9,0	25,6	21,9	16,2	66,3	7,0	5,7	8,5	9,3	9,3	9,0	8,3	10,3	9,8	10,3	7,8	12,9
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	1.448	23,7	18,3	24,5	19,5	28,0	11,6	10,7	3,1	5,6	10,9	12,2	11,5	9,0	13,4	17,5	19,8	22,7
davon:																		
Nichtmonetäre finanzielle																		
Kapitalgesellschaften	834	17,9	15,1	17,4	18,7	33,7	12,6	15,1	4,5	11,8	19,0	22,8	18,5	12,7	17,3	23,4	30,5	42,1
Kurzfristig	8	-0,1	0,0	0,3	0,0	0,2	-14,1	17,6	82,1	106,1	59,1	97,3	70,3	93,5	8,8	49,9	17,7	26,4
Langfristig	826	18,0	15,1	17,1	18,7	33,6	12,8	15,1	4,0	11,2	18,7	22,2	18,1	12,1	17,4	23,2	30,6	42,3
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	614	5,8	3,3	7,1	0,8	-5,7	10,5	5,9	1,5	-1,1	2,2	0,9	3,7	4,8	8,8	10,6	7,6	1,4
Kurzfristig	104	2,8	-1,7	4,1	1,7	-6,7	-0,9	-5,1	-27,7	-27,3	-19,5	-12,0	11,8	30,6	32,3	32,4	16,4	-3,2
Langfristig	510	3,0	4,9	3,0	-1,0	0,9	13,1	8,4	9,0	5,3	7,2	3,6	2,1	0,2	4,6	6,5	5,7	2,4
Öffentliche Haushalte	4.575	26,7	-2,6	25,1	3,5	40,4	6,2	5,3	4,1	3,0	3,2	3,9	7,2	7,7	5,4	4,5	2,3	6,3
davon:																		
Zentralstaaten	4.310	22,0	-3,6	22,8	3,8	37,0	6,0	5,0	3,9	2,6	2,6	3,4	6,3	7,2	4,9	4,3	2,2	6,1
Kurzfristig	370	-0,7	-6,0	-3,8	-0,9	0,9	-1,4	1,1	3,5	3,6	-0,7	-7,0	-14,2	-14,8	-16,1	-14,7	-10,9	-4,1
Langfristig	3.940	22,7	2,4	26,6	4,7	36,1	6,8	5,4	3,9	2,5	3,0	4,5	8,7	9,7	7,2	6,3	3,5	7,2
Sonstige öffentliche Haushalte	265	4,7	1,0	2,3	-0,3	3,4	10,4	11,5	7,9	9,4	14,5	13,6	23,2	16,6	14,1	8,6	4,8	8,7
Kurzfristig	5	0,2	0,1	-0,3	0,0	0,0	29,4	46,2	108,3	68,7	76,9	-53,5	-15,9	-27,6	77,4	-0,5	-16,5	-21,5
Langfristig	260	4,5	0,9	2,6	-0,3	3,4	10,0	10,8	6,3	8,4	13,4	15,8	24,3	18,0	13,0	8,8	5,3	9,4

<sup>1)</sup> Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); Zentralstaaten (S1311); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S1312), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314).

<sup>3)</sup> Die auf Jahresraten hochgerechneten Dreimonatsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Dreimonatsraten sind annualisiert, um einen direkten Vergleich mit den Jahresraten zu ermöglichen. (Bitte beachten Sie, dass die in Tabelle 2 ausgewiesenen nicht saisonbereinigten Jahresraten nahezu identisch sind mit den saisonbereinigten Jahresraten.)

Tabelle 4

Börsennotierte Aktien von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet nach Emittentengruppen<sup>1)</sup>

(in Mrd EUR; Marktwerte)

	Um- lauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung			Veränd	erung des	Umlaufs geg	genüber den	ı entsprech	enden Vorj	ahrszeitraui	m in % 4)		
										gegen Vorjahr in % 3)					gegen Vorjahr in % 3)												
	Juni	2004	Juli 2	004 - Juni	2005 2)		Mai 2005						Juni 2	005		2003	2004	2004 Q3	2004 Q4	2005 Q1	2005 Q2	Jan. 05	Febr. 05	März 05	April 05	Mai 05	Juni 05
Insgesamt	3.790,1	1,6	6,1	2,3	3,8	4.279,1	3,6	2,4	1,2	16,0	4.382,2	12,0	4,5	7,6	15,6	0,9	1,1	0,9	1,1	1,1	1,0	1,1	1,1	0,9	1,0	1,0	1,2
MFIs	582,5	-1,0	1,7	0,5	1,2	684,6	0,0	0,0	0,0	20,5	698,0	1,9	1,0	0,9	19,8	0,9	2,0	1,7	2,0	2,6	2,1	2,9	2,5	2,3	2,1	2,0	2,3
Kapitalgesellschaften ohne MFIs davon:	3.207,6	2,6	4,5	1,8	2,6	3.594,5	3,6	2,4	1,3	15,2	3.684,1	10,2	3,5	6,7	14,9	0,9	0,9	0,8	0,9	0,8	0,8	0,8	0,9	0,7	0,8	0,8	0,9
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	362,0	0,2	0,6	0,1	0,5	414,0	0,0	0,3	-0,3	18,1	431,1	4,1	0,4	3,7	19,1	1,6	2,0	1,7	1,5	1,0	1,0	0,9	0,9	1,0	0,9	0,8	1,7
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	2.845,7	2,4	3,8	1,8	2,1	3.180,5	3,6	2,1	1,5	14,9	3.253,0	6,1	3,1	3,0	14,3	0,8	0,8	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	0,7	0,7	0,8	0,8

<sup>1)</sup> Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs bezeichnen Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11).

<sup>2)</sup> Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

<sup>3)</sup> Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % gibt die wertmäßige Veränderung des Umlaufs am Ende des Berichtszeitraums gegenüber dem Wert am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums wieder.

<sup>4)</sup> Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen oder anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.